Saison 2011/2012

Landesliga

Es ist das letzte Heimspiel, demzufolge werden wir Sie auch das letzte Mal in diesem Jahr auf alles, was den Natzner Fußball betrifft, aufmerksam machen, damit Sie alle auf den neuesten Stand der Dinge bleiben.

Der ASV Natz wünscht allen jetzt schon eine schöne und erholsame Vorweihnachtszeit (und am 24. a schians Christkindl…;-)) und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2012! Allen, die tatkräftig am Natzner Geschehen rundherum mitgeholfen haben, sei ein herzliches Vergelt's Gott auszusprechen.

Auch wir von der Redaktion wünschen eine schöne und erholsame Zeit! Mit der ersten Ausgabe in der Rückrunde werden wir Ihnen wieder das Neueste berichten!

Stefan und Alex

Inhaltsverzeichnis:

Aus dem Natzner Lager S.2
Zum letzten Spieltag S.3
Die Tabelle S.4
Statistiken S.5
Zum heutigen Gegner S.6
Aus Sepp's Archiv S.7
Interview mit Matthias Markart ..... S.8 -9
Er über ihn S.10
Trainervorstellung S.11
Junioren S.12
A-Jugend S.13
B-Jugend S.14
U11 Raas S.15
News, News, News S.16
Worte des Sektionsleiters Jugendfußball S.17
Worte des Sektionsleiters Wintersport S.17
Einige Eindrücke aus der Sportbar S.18
Witziges S.19
Sponsoren S.20

SPORTBLATTL

NEWS

TABELLEN

& MEHR

Raiffeisen

peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

Aus dem Natzner Lager

Es ist fast Halbzeit der Saison. Mit 15 Punkten aus 13 Spielen rangiert die Truppe um Trainer Alex Schraffl auf Platz 10, ist aber nach wie vor voll im Abstiegskampf verwickelt. Heute (Stegen) und der kommende Samstag (Latzfons) wird einmal mehr richtungsweisend für unsere Jungs. Beide Gegner gilt es zu schlagen, beide Gegner sind auf der (mehr oder weniger) selben Wellenlänge wie unsere Mannschaft. Mit sechs Punkten ist (vorerst) das Gröbste überstanden.

Patrick Fleckinger

Nur ein kleiner Vergleich: vor zwei Jahren, als die Mannschaft mit dem damaligen Trainer Peter Binanzer in die 1. Amateurliga musste, hatte sie 18 Punkte nach der Hinrunde auf dem Konto. Alles kann also noch herausschauen. Entweder schließt man schlechter wie damals ab, oder gleich, oder gar besser…

Mit einem derartigen Auftritt wie im letzten Heimspiel gegen Moos sollen die Weichen für einen Sieg gestellt werden. Mit schnellen Pässen, „One-Touch“ Fußball und hoher Laufbereitschaft kann Natz auch Stegen wegfegen. Die Mannschaft kann voller Zuversicht in die Partie gehen, erst einmal in dieser Saison verließ sie den Platz zuhause als Verlierer. Nebenbei erzielten Mitterrutzner & Co. bislang in jedem Heimspiel mindestens einen Treffer!

Es ist schade, dass sich die Truppe in der bisherigen Meisterschaft als eine wahrlich „Launischen Diva“ präsentiert. Mal verliert sie zwei oder drei Spiele hintereinander, mal gewinnt sie zwei; oder verliert in drei Spielen nicht einmal. Wie zuletzt: fünf Punkte (gegen Meran, Bozner FC und Moos), dann die herbe 3:0- Niederlage am vergangenen Sonntag gegen Virtus DB.

Es ist höchste Zeit, dass die Hinrunde langsam aber sicher ihr Ende findet. Die Verletztenliste ist nach dem Spiel gegen Moos abermals länger geworden: Nach Daniel Huber, Michael Gasser und Lukas March erwischte es beim letzten Heimspiel auch Simon Bacher und während einer Trainingseinheit Manuel Hofer. Letzterer leidet bereits seit dem zweiten Spieltag (St. Pauls) an einer Zerrung am Oberschenkel, alle anderen haben Probleme mit dem Knie.

Einer der nur selten auf der Verletztenliste auftaucht: Hannes Mitterrutzner

Raiffeisen

peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

Zum letzten Spieltag

Virtus DB – ASV Natz 3 : 0

Tore:	1:0	Naletto	(45.+2)
	2:0	Crisci	(67.)
	3:0	Loncini	(87.)

Am Ende fiel das Ergebnis zu hoch aus. Es spiegelt in keinster Weise den Spielverlauf. Natz war zwar spielerisch unterlegen, konnte aber mit einem guten Stellungsspiel der Mannschaft aus Bozen Paroli bieten und die eine oder andere Möglichkeit herausspielen.
Von der ersten Minute an übernahmen die Gastgeber die Kontrolle. Sie versuchten über ein kontrolliertes Aufbauspiel von hinten, die Stürmer gut in Szene zu setzen. Auffallend war, dass auch die Außenverteidiger stets mit nach vorne gingen, um so eine Überzahl zu schaffen. Bis auf einen Weitschuss hatte Virtus nach 45 Minuten nichts vorzuweisen. Auf der anderen Seite hatte Hannes Mitterrutzner die große Gelegenheit auf das 0:1, als er aus spitzem Winkel den Ball nicht an Osti vorbeibrachte. Quasi mit dem Pausenpfiff die kalte Dusche für Natz: nach einem Eckball stieg Naletto am Höchsten und köpfte zum 1:0 ein.

Konnte erstmals in dieser Saison ein wenig Landesligaluft schnuppern: Alexander Prader

Scheiterte in der 70. Minute am Elfmeterpunkt: Matthias Markart

Nach der Halbzeit dasselbe Bild: Virtus kontrollierte, Natz lauerte. Nach einem groben Foul an Stefan Prader blieb der Pfiff des Unparteiischen aus. Crisci nutzte die Gelegenheit und konnte zum 2:0 einschießen. Nur wenige Augenblicke später ein Funken Hoffnung auf der anderen Seite. Nach einem Handspiel im Strafraum von Virtus zeigte Schiedsrichter Pisetta auf den Punkt. 10- Tore Stürmer Markart trat an, scheiterte jedoch am überragenden Osti. Kurz vor Schluss stand Loncini nach einer Flanke goldrichtig und bugsierte das Leder an Fleckinger ins lange Eck vorbei.

Raiffeisen
peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

Die Tabelle

Pl.	Mannschaft	Sp	S	U	N	+	-	Diff.	Pkt.
1.	FC Bozen 96	13	10	2	1	35:	11	24	32
2.	St. Martin Pass.	13	9	4	0	30:	6	24	31
3.	Virtus DB	13	8	5	0	27:	7	20	29
4.	St. Pauls	13	6	4	3	23:	17	6	22
5.	Weinstraße Süd	13	6	4	3	17:	11	6	22
6.	Neugries	13	6	3	4	23:	23	0	21
7.	Meran	13	6	3	4	17:	17	0	21
8.	Latzfons Verdings	13	5	1	7	21:	26	-5	16
9.	Bozner FC	13	4	3	6	18:	16	2	15
10.	**Natz**	**13**	**4**	**3**	**6**	**18:**	**20**	**-2**	**15**
11.	Sarntal	13	4	3	6	15:	20	-5	15
12.	Stegen	13	4	1	8	12:	20	-8	13
13.	Vahrn	13	3	3	7	12:	22	-10	12
14.	Schenna	13	2	4	7	15:	25	-10	10
15.	Moos	13	2	4	7	15:	27	-12	10
16.	Teis Villnöss	13	1	1	11	7:	37	-30	4

Die Ergebnisse des letzten Spieltages

Bozner FC – Schenna	1 : 2
Meran – Neugries	2 : 3
Moos – St. Pauls	0 : 4
Stegen – Latzfons/Verdings	3 : 0
Teis/Villnöss – St. Martin	0 : 1
Vahrn – Sarntal	0 : 1
Virtus DB – Natz	3 : 0
Weinstraße – Bozen 96	1 : 2

Die Torschützenliste:

10 Tore:	Matthias Markart
2 Tore:	Simon Bacher
	Hannes Mitterrutzner
1 Tor:	Daniel Mitterrutzner
	Fabian Trenkwalder
	Oswald Obexer
	Eigentor

War einer der Aktivposten gegen Virtus DB: "Bomber Ossi" Obexer

Raiffeisen

peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

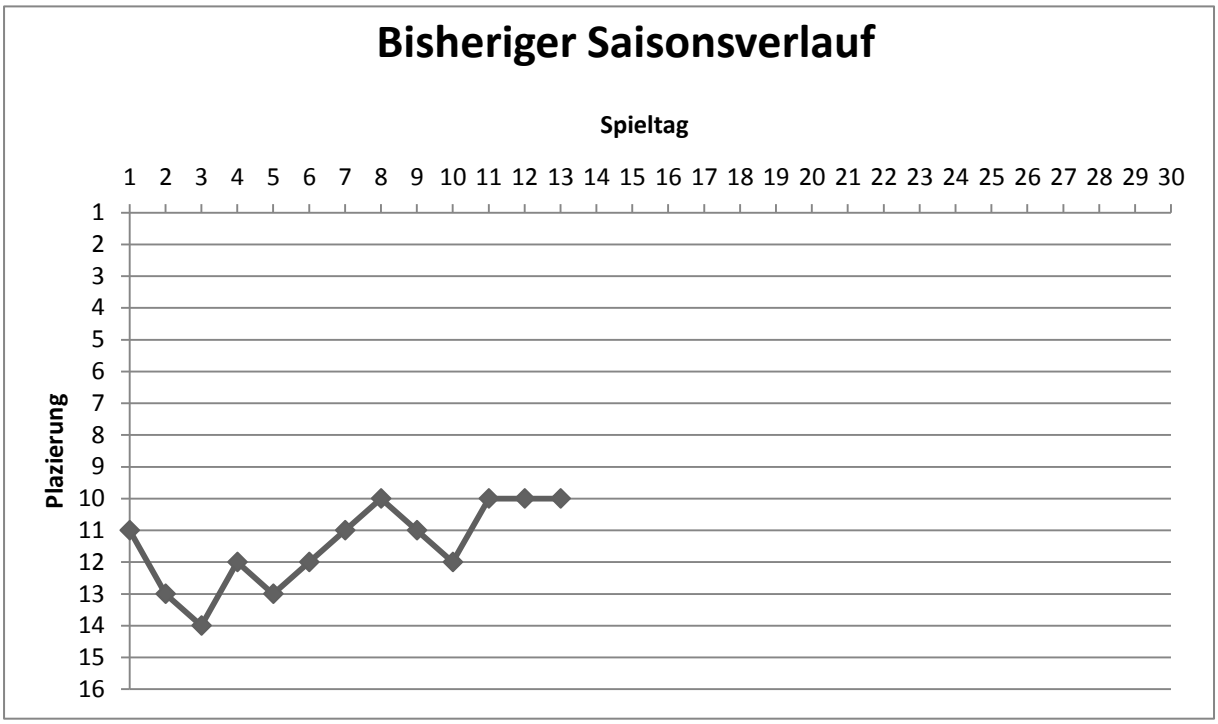
Statistiken

Heimtabelle

Pl.	Mannschaft	Sp	S	U	N	+	-	Diff.	Pkt.
1.	Virtus DB	7	6	1	0	16:	2	14	19
2.	Neugries	6	5	1	0	13:	5	8	16
3.	FC Bozen 96	6	5	0	1	18:	4	14	15
4.	St. Martin Pass.	6	4	2	0	18:	3	15	14
5.	Weinstraße Süd	7	4	1	2	10:	7	3	13
6.	Bozner FC	7	4	0	3	14:	9	5	12
7.	Meran	7	3	3	1	7:	4	3	12
8.	**Natz**	**6**	**3**	**2**	**1**	**11:**	**6**	**5**	**11**
9.	Stegen	7	3	1	3	10:	13	-3	10
10.	Sarntal	6	2	1	3	9:	11	-2	7
11.	Latzfons Verdings	6	2	1	3	8:	10	-2	7
12.	St. Pauls	6	1	3	2	10:	12	-2	6
13.	Moos	7	1	3	3	10:	15	-5	6
14.	Vahrn	7	1	2	4	6:	13	-7	5
15.	Schenna	6	0	2	4	4:	9	-5	2
16.	Teis Villnöss	7	0	1	6	3:	15	-12	1

Auswärtstabelle

Pl.	Mannschaft	Sp	S	U	N	+	-	Diff.	Pkt.
1.	FC Bozen 96	7	5	2	0	17:	7	10	17
2.	St. Martin Pass.	7	5	2	0	12:	3	9	17
3.	St. Pauls	7	5	1	1	13:	5	8	16
4.	Virtus DB	6	2	4	0	11:	5	6	10
5.	Weinstraße Süd	6	2	3	1	7:	4	3	9
6.	Latzfons Verdings	7	3	0	4	13:	16	-3	9
7.	Meran	6	3	0	3	10:	13	-3	9
8.	Sarntal	7	2	2	3	6:	9	-3	8
9.	Schenna	7	2	2	3	11:	16	-5	8
10.	Vahrn	6	2	1	3	6:	9	-3	7
11.	Neugries	7	1	2	4	10:	18	-8	5
12.	**Natz**	**7**	**1**	**1**	**5**	**7:**	**14**	**-7**	**4**
13.	Moos	6	1	1	4	5:	12	-7	4
14.	Bozner FC	6	0	3	3	4:	7	-3	3
15.	Stegen	6	1	0	5	2:	7	-5	3
16.	Teis Villnöss	6	1	0	5	4:	22	-18	3



Raiffeisen
peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

Zum heutigen Gegner: ASV Stegen

Im letzten Jahr wurde es bei den Stegenern Platz sechs. In diesem Jahr tümpeln die Spieler um Trainer Alexander Brugger in der unteren Tabellenhälfte herum. Mitverantwortlich sicherlich der radikale Umbruch im vergangenem Sommer. Neben Trainer Markus Rieder haben im Sommer gleich acht Spieler den Verein verlassen. Dem neuen Trainer steht eine schwierige Saison bevor, zumal viele Spieler jung und noch unerfahren sind.

Stärken: Stegen hat Spieler in seinen Reihen, die viel Landesliga- und Oberligaerfahrung mitbringen. Dorigo , Mutschlechner und Oberheinrichter, der vor einigen Jahren noch das Natzer Trikot überstreifte, sowie Günther Agreiter, der von Aufsteiger St. Georgen kam, bilden eine mehr als nur fantastische Achse.

Schwächen: Mehrere Leistungsträger haben den Verein verlassen. Viele Spieler sind noch jung und müssen erst noch Landesligaluft schnuppern. Wenn Stammkräfte ausfallen wird sich Trainer Alexander Brugger schwer haben, diese auch qualitativ zu ersetzen. Bleibt also abzuwarten, wo die Mannschaft am Ende der Saison steht.

Bisherige Saison:

Stegen befindet sich mit 13 Punkten hinter Natz auf dem 12. Tabellenplatz. Begonnen hat die Meisterschaft alles andere als rosig. In den ersten vier Spielen ergatterte die Mannschaft lediglich 1 Pünktchen (2:2 gegen Schenna am 2. Spieltag). In dieser Anfangsphase kassierte die Truppe sogleich auch die höchste Niederlage (1:6 zuhause gegen St. Martin am 4. Spieltag). Den ersten Dreier gab es in Sarntal am fünften Spieltag. Die Mannschaft verpasste es gegen sogenannte „Abstiegskandidaten“ voll zu punkten. Heimniederlagen wie gegen Teis/Villnöss (0:1) oder Moss (1:3) fallen dabei besonders ins Gewicht. Zuletzt konnten Oberheinricher und Co. zwei Siege hintereinander einfahren (2:1 gegen Vahrn und 3:0 gegen Latzfons am vergangenen Sonntag).

Bleibt also zu hoffen, dass der kleine Höhenflug am heutigen Spieltag gegen Natz einen kleinen Dämpfer erhält.

Raiffeisen
peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

Aus Sepp's Archiv

Saison 1975/1976	3. Amateurliga	Natz – Stegen	2 : 2
		Stegen – Natz	1 : 3
Saison 1985/86	1. Amateurliga	Natz – Stegen	2 : 1
		Stegen – Natz	0 : 1
Saison 2006/2007	Oberliga	Natz – Stegen	1 : 1
		Stegen – Natz	1 : 0
Saison 2009/2010	Landesliga	Natz – Stegen	0 : 1
		Stegen – Natz	1 : 2

Bilanz:	**Natz – Stegen**	
Siege:	4	2
Remis:	2	2
Niederlagen:	2	4
Torverhältnis:	11 : 7	

360° ASV Natz

Raiffeisen

peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

Interview mit Matthias Markart

Spitzname: **Matthi**
Geburtsdatum: **14.06.1980**
Familienstand: **verheiratet, 2 Kinder Ilvy und Janik**
Beruf: **Betriebswirt**
Position: **Stürmer**
Fußballjahre: **ca. 26**
Karrierestationen: **Freienfeld, Vahrn, St. Georgen, Natz**
Bisherige Erfolge: **Aufstieg mit Freienfeld und Vahrn, Pokalsieger der Oberliga mit St. Georgen**
Lebensmotto: **Zeiten ändern sich, Erfahrungen ändern dich!**
Drei Eigenschaften, die dich am besten beschreiben: **Ehrgeizig, humorvoll, zielstrebig**

1. Was beeindruckt dich an der diesjährigen Mannschaft des ASV Natz am meisten? Was kann verbessert werden?
   „Mich beeindrucken vor allem die vielen junge, talentierten und lernwilligen Spieler, die nicht nur aufgrund der Jugendregelung in diese Mannschaft zu spielen kommen."

2. Wie erklärst du den bisherigen Saisonverlauf?
   „Mit den gezeigten Leistungen kann man trotz der vielen verletzungsbedingten Ausfälle zufrieden sein. Jedoch haben wir momentan nicht so viele Punkte, wie wir uns eigentlich verdienen würden."

3. Welchen Eindruck erweckt in dir Trainer Alex Schraffl?
   „Kompetent und perfekt auf jedes Training und Spiel vorbereitet."

4. Du hast einige Fußballjahre bereits hinter dir. Was war dein bisheriges schlimmstes Erlebnis als Fußballer?
   „Abstieg mit Freienfeld in die 2. Amateurliga."

5. Welches fußballerische Ereignis wird noch lange in deinem Kopf als Erinnerung gespeichert sein?
   „Als sich mit Vahrn in der Landesliga unser Tormann verletzt hat und wir keinen Reservetormann hatten. Daraufhin bin ich ins Tor gegangen. Ich habe das Tor bis zur 50. Minute sauber gehalten, jedoch hat sich dann zu meinem Leibwesen der Schiedsrichter verletzt und das Spiel wurde abgebrochen."

6. Was möchtest du als Fußballer unbedingt noch erreichen?
   „Noch einmal aufsteigen."

Raiffeisen
peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

7. Welche positiven Erfahrungen nimmst du aus deiner letztjährigen Saison mit Freienfeld mit?
   „Torschützenkönig mit 24 Toren geworden zu sein."

8. Mit welchem Fußballer würdest du dich vergleichen? Warum?
   „Giovanne Elber – da wir beide südländische Typen sind."

9. Wie sieht ein Tag bei dir ohne Fußballtraining und ohne Arbeit aus?
   „Ich verbringe den ganzen Tag mit meiner Frau und den Kindern Janik und Ilvy."

10. Du gewinnst bei „Gratta e vinci" 1 Million Euro! In was würdest du dieses Geld investieren?
    „Ich würde meine Bauschulden tilgen und den Rest gut anlegen."

Giovane Elber: Naja, eine gewisse Ähnlichkeit mit dem Natzner Goalgetter besteht...;-)!

11. Beschreibe die perfekte Spielerfrau!
    „Sie sollte sich bis zu einem bestimmten Grad für Fußball interessieren."

12. Deine Top-Fußball-Elf der Welt!
    „Aufstellung WM Finale 1990."

KLAUS AUGENTHALER

GUIDO BUCHWALD JÜRGEN KOHLER ANDREAS BREHME

THOMAS BERTHOLD „ICKE" HÄSSLER LOTHAR MATTHÄUS PIERRE LITTBARSKI

RUDI VÖLLER JÜRGEN KLINSMANN

***TRAINER:* „KAISER" FRANZ BECKENBAUER**

Deine Meinung ist gefragt:

Der Kopfballstärkste: **Sutti**
Der Schnellste: **Trenki**
Der Eitelste: **Patl**
Der Spaßvogel der Mannschaft: **Patl**
Der Intelligenteste: **Gasser Much**
Der Zweikampfstärkste: **Bacher Simon**
Der mit der Mega-Fußballstatur: **Sutti**
Der mit dem Hammerschuss: **Ossi**
Der beste Techniker: **Trenki**
Der beste Sänger in der Dusche: **Patl**
Der Launischste: **Hofer Manuel**

Das erste Wort, das dir einfällt zu…

Bier… **Forst**
Sportbar… **wird das Spiel nochmals in seine Einzelteile zerlegt**
Natzner Fans… **12. Mann**
Oberhuber Paul… **Tormanntrainer**
6- Stoller Fußballschuhe… **wenn's sein muss**
Freienfeld… **Ort, wo ich das Fußball spielen gelernt habe**
Bayern München… **Lieblingsverein**
Alex Schraffl… **Schwager**
Freitag, der 13… **immer freitags**
Deutschland… **Pommes**

Raiffeisen
peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

Er über ihn

Kurzportrait:

Name: Simon Senoner
So nennen ihn seine Kollegen: Simi
Geburtsdatum: 26.12.1994
Sternzeichen: Steinbock
Beruf: Student
Hobbies: Fußball, Hockey
Freundin: /
Lieblingsposition: Rechter Verteidiger

Mit welcher Person würdest du Hofa vergleichen? Warum?
„Mario Balotelli – Do Hofa woas schun wieso…;-)"

Was schätzt du an ihm am meisten?
„Dass er mi noch die Hoamspiele meistens hoamfiart."

Was bringt ihn auf die Palme?
„Wenn jemand seine Wettschulden net tilgt."

Sein(e) Markenzeichen?
„Kurzes Haar, meistens augstellt; vorn Training da letschte und nochn Training da erste wos afn Handy schaug."

Wie könnte ein wirklich miserabler Tag bei ihm ausschauen?
„Wenn er ban „Korschtn" gegen Cässi verliert."

Was gefällt dir überhaupt nicht an ihn?
„Seine Launen."

Kurzportrait:

Name: Manuel Hofer
So nennen ihn seine Kollegen: Hofa
Geburtsdatum: 05.07.1991
Sternzeichen: Krebs
Beruf: Schüler
Hobbies: Poker, Snowboard fahren, Fußball
Freundin: nur samstags bzw. freitags
Lieblingsposition: Sturm

Mit welcher Person würdest du Simi vergleichen? Warum?
„Simi mit einer Person zu vergleichen ist schwierig. Er hat einen einzigartigen Charakter und ist eine einzigartige Persönlichkeit. Um ihn genauer definieren zu können, müsse man das Phänomen „Simon Senoner" studiert haben…;-)!"

Was schätzt du an ihm am meisten?
„Am meisten an ihm schätze ich seine ruhige Art und dass er immer ein offenes Ohr hat. Des weiteren bringt er mich häufig zum Lachen und gibt mir erstklassige Tipps bei Facebook (Nora…). Du wosch schun wos i sogn will…;-)!"

Was bringt ihn auf die Palme?
„Ihn bringen so manche Sachen auf die Palme. Zum Einen wenn ich ihm beim Training „alt" aussehen lasse, zum Anderen wenn ich gegen Simi beim Karten spielen (Pokern, Schnellen) gewinne…"

Sein(e) Markenzeichen?
„Immer lässig gekleidet, Justin Bieber Frisur…;-)! Pünktlich und verlässlich, der Erste der Club Max betretet, der letzte, der Club Max verlässt."

Wie könnte ein wirklich miserabler Tag bei ihm ausschauen?
„ich glaube miserable Tage sind bei Simi Fehlanzeige. Er ist ein Gewinner in jeglicher Sparte (Schule, Familie, Fußball, Kollegen, Mädels,…)"

Was gefällt dir überhaupt nicht an ihn?
„Das einzige was mich stört ist, dass Simion das Wort „Danke" nicht gerade erfunden hat und er mir…. hmmm… ich weiß nicht genau… 10 – 20 Getränke schuldet und es höchste Zeit wäre sie einzulösen…"

Raiffeisen
peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

Trainervorstellung: Sektionsleiter Jugend Prader Alois

Name: **Alois Prader**
Geburtsdatum: **09.07.1960**
Wohnort: **Natz**
Familienstand: **verheiratet und drei Jungs**
Beruf: **Montagetischler**
Trainerstationen: **U8, U 10, U 11, C- Jugend Schabs, B- Jugend Natz**
Lieblingsmannschaft: **Bayern**
Lieblingssportler: **Lahm**
Lebensmotto: **„Man lebt nur ein Mal und immer auf den Boden bleiben“**

Was muss ein guter Jugendtrainer deiner Meinung nach mit sich bringen?
„Freude haben mit den Kindern zu arbeiten; Er soll eine Vorbildfunktion haben und der erste und letzte auf dem Fußballplatz sein.“

Was begeistert dich am meisten im Umgang mit Kindern bzw. Jugendlichen?
„Wenn am letzten Trainingstag genau so viele Kinder auf dem Platz stehen, wie beim ersten, dann hat man nicht viel falsch gemacht.“

Welche Rolle spielt der Fußball in deinem Alltag? Ist es manchmal schwer, Fußball und Alltag unter einem Hut zu bringen?
„Da es in unserer Familie (fast) alles nur um Fußball geht ist es nicht ganz so schwierig alles unter einem Hut zu bringen (Einteilungssache). Fußball ist für mich ein Lebensmotto, wo Erfolgserlebnisse und Niederlagen eng zusammen stehen. Mit der Situation umgehen können ist für mich wertvolle Lebenserfahrung.“

Was hältst du vom Frauenfußball?
„Ich schaue nicht viel Frauenfußball, aber es ist toll wenn sich die Frauen auf den Fußballplatz mit anderen messen können.“

Welchen Sport verfolgst du neben Fußball noch?
„Mehr oder weniger alle Sportarten, hauptsächlich Skifahren.“

Dein unvergesslichstes Fußballspiel als Trainer?
„In der Saison 2007-08 spielten wir in der Landesmeisterschaft der C- Jugend in Mölten um den Finaleinzug. Per Losentscheid mussten wir das Spiel um den dritten Platz bestreiten, das wir mit 3:1 gegen Bruneck leider verloren haben.“

Worüber würdest du dich am meisten in ferner Zukunft freuen?
„Wenn unsere Jugendarbeit mit den Einsätzen bei der ersten Mannschaft belohnt wird.“

Danke für das Gespräch

Raiffeisen
peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

Junioren

Natz – Rasen 3:3

Nichts wurde es mit dem erwarteten Sieg der Juniorenmannschaft gegen das Schlusslicht Rasen. Denn nach einer schlechten Leistung musste sie sich mit einem glücklichen, wenn auch verdienten Unentschieden zufrieden geben. Zwar war unsere Mannschaft feldüberlegen, doch war das Mannschaftsspiel viel zu ungenau, um die gegnerische Mannschaft in Verlegenheit zu bringen. Und so dauerte es bis zur 33. Minute als durch die erste schöne Aktion der 1 : 0 Führungstreffer durch Norbert Köck gelang. Dann passierte bis zur Halbzeit wieder nichts. Als kurz nach Wiederbeginn Johannes Überbacher das Tor zum 2 : 0 gelang, schien das Spiel gelaufen. Doch durch die mangelnde Laufbereitschaft und das viel zu ungenaue Passspiel unserer Mannschaft wurde die Gegner gestärkt und getrauten sich nun mehr nach vorne zu spielen. Und dann begannen sich auch die Fehler in der Abwehr zu häufen, sodass Rasen innerhalb von 15 Minuten das Spiel drehen und sogar 2 : 3 in Führung gehen konnte. Dieses Ergebnis weckte dann doch den Ehrgeiz unseres Teams, das dann mit aller Kraft jedoch ohne spielerischen Glanz den Ausgleich suchte. Nach zwei guten Chancen durch Bacher David und Prader Alexander, die der Tormann jedoch mit 2 Glanzparaden zunichtemachte, gelang in der letzten Minute der regulären Spielzeit doch noch der Ausgleichstreffer. Nach einem Gemenge im Strafraum konnte Michael Steurer aus kurzer Distanz den vielumjubelten Ausgleichstreffer erzielen.

Torschütze zum späten Ausgleichstreffer: Michael Steurer

Dieses Spiel war aber sicherlich ein Rückschritt zu den in den Spielen zuvor gezeigten Leistungen. Hoffen wir, dass es beim Wiederholungsspiel gegen Bruneck am kommenden Samstag wieder besser läuft.

Pl.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	+/-	Punkte
1	Feldthurns	10	6	1	3	53:10	19
2	Bruneck	9	5	2	2	21:22	17
3	Barbian	10	4	2	4	21:30	14
4	**Natz**	**9**	**4**	**1**	**4**	**17:20**	**13**
5	Wiesen	10	4	1	5	22:33	13
6	Rasen	10	2	1	7	20:39	7

Raiffeisen
peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

A-Jugend

ASV Schabs- Ahrntal 2:2

Keinen Sieger gab es im direkten Duell der Spitzenreiter zwischen Schabs und Ahrntal. Obwohl unsere A-Jugend zweimal in Rückstand geriet, holten sie auf und liegen weiter im Spitzenfeld. Ahrntal hatte mehr vom Spiel und kam gegen Ende der ersten Halbzeit zweimal zu guten Tormöglichkeiten, fand aber in Daniel Kircher seinen Meister. Die Tore fielen erst in den letzten 10 Minuten. In der 60. Minute: ein schneller Angriff von Ahrntal über die linke Seite und diesmal hatte Daniel Kircher das Nachsehen 0-1. Nur 5 Minuten später nach Tormannfehler der Ahrntaler nutzt Lukas Hofer die Chance zum 1-1. Nach Eckball in der 70. Spielminute erneute Führung der Gäste. Manuel Oberhuber heute einer der besten schießt in der 73. Minute, der Tormann lässt abprallen und Lukas Hofer vollendet zum 2-2. Die starke Abwehrleistung von Tormann Daniel Kircher, sowie der Brüder Rottensteiner Patrick und Marvin retten diesmal der A-Jugend Schabs einen Punkt.

Benjamin Tauber Außenverteidiger

Manuel Oberhuber Kapitän der A-Jugend Schabs

Pl.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	+/-	Punkte
1	Ahrntal	9	7	1	1	33:5	22
2	Plose	10	7	0	3	30:18	21
3	Schabs	9	6	2	1	25:13	20
4	Bruneck	9	6	0	3	21:12	18
5	Team 4 Taisten	9	5	2	2	24:10	17
6	FZ-Uhlsport	9	4	1	4	17:16	13
7	SG Vahrn/Neustift	9	4	1	4	14:19	13
8	Vintl	9	3	1	5	19:23	10
9	Teis/Villnöß	9	1	2	6	13:39	5
10	Hochpustertal	9	0	2	7	9:29	2
11	Milland	9	0	2	7	6:27	2

Raiffeisen
peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

B-Jugend

ASV Natz – Terenten 0:2

Die B- Jugend kommt einfach nicht aus dem Tief heraus. Nach zuletzt drei Niederlagen in Folge und null geschossenen Toren kassierte die Mannschaft auch gegen eine vermeintlich schlagbare Mannschaft zuhause eine verdiente 0:2- Niederlage. Es waren die Gegentreffer 16 + 17 in den letzten vier Begegnungen. Grund genug zu resignieren, dass es in diesem Jahr einfach nicht sein soll.

Gais – ASV Natz 5:5

Es war ein Spiel der Lektion: Nämlich, dass man nach einem Vier-Tore- Rückstand noch längst nicht verloren hat. Dies bewies am vorletzten Spieltag Gais. Natz führte bei Halbzeit mit 1:4, erzielte nach dem Wiederanpfiff sogar das 1:5, wirkte nach diesem Treffer wie gelähmt und Gais setzte zur Aufholjagd an. Auch mit Hilfe des Schiedsrichters (viele Fouls blieben ungeahnt) und der tatkräftigen Unterstützung einiger Gaiser Jugendlichen (sie beschimpften in den berauschenden Zustand sowohl Schiedsrichter als auch Natzner Trainer und Spieler) gelang es den Gastgebern das 1:5 in ein 5:5 umzuwandeln. Die Tore auf Natzner Seite erzielten Dominik Gasser (3) und Stefan Peintner (2).

Alex Kaserer

Pl.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	+/-	Punkte
1	Milland	8	7	1	0	30:4	22
2	Ahrntal	8	5	2	1	50:5	17
3	Taufers	8	4	3	1	23:7	15
4	Hochpustertal	8	3	4	1	19:14	13
5	Terenten	8	3	1	4	21:23	10
6	**Natz**	**8**	**3**	**1**	**4**	**18:24**	**10**
7	Gais	8	2	3	3	21:30	9
8	Team 4 Pichl Gsies	8	2	1	5	9:37	7
9	Bruneck	8	2	0	6	12:32	6
10	Aicha	8	0	2	6	6:33	2

Die Torschützenliste:
(berücksichtigt alle nicht aK- Spiele)

7 Tore: Stefan Peintner
6 Tore: Dominik Gasser

3 Tore: Ivan Cassius

1 Tor: Peter Mayr
Michael Klement

Raiffeisen
peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

U11

ASV Felthurns - ASV Raas 2:2

Am letzten Spieltag der Hinrunde mussten unsere Jungs in Felthurns antreten. Es war von Beginn an ein attraktives Spiel. Es bemühten sich beide Mannschaften, dem Spiel ihren Stempel aufzudrücken. Die erste Chance hatten die Hausherren doch die Latte rettete für unsere Jungs. Wenig später hatte Mayrhofer Jonas die Führung auf dem Fuß, doch er konnte noch von zwei Verteidigern gestoppt werden. Gegen Ende der ersten Halbzeit zeigten unsere Jungs schönes Kombinationsspiel. Vor allem Michaeler Benedikt zeigte eine klasse Leistung. Nach Seitenwechsel begannen unsere Kicker stark. Schon nach wenigen Minuten gingen unsere Jungs in Führung. Michaeler Benedikt konnte einen Freistoß aus spitzem Winkel zum 1:0 verwandeln. Nach der Führung wurde Felthurns stärker.

Mitte der zweiten Halbzeit bekamen wir nach einem Eckball den Ausgleich. Dies war bereits der 8. Gegentreffer nach einem Eckball. Unsere Kicker wirkten keinesfalls geschockt und spielten munter nach vorne. Nach einer Eckballserie konnte wieder Benedikt zur Führung einköpfen. In den letzten Minuten wurde die Partie etwas hektischer. In der zweiten Minute der Nachspielzeit konnte Felthurns doch noch den Ausgleich erzielen. Ein Freistoß fast von der Mittellinie fand den Weg ins Tor, wobei unser Tormann von der tief stehenden Sonne geblendet wurde und so nicht entscheidend eingreifen konnte. So mussten sich unsere Jungs, trotz spielerisch und kämpferisch guter Leistung mit einem Punkt zufrieden geben.

Mayrhofer Jonas

Pl.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	+/-	Punkte
1	St.Georgen	10	9	1	1	42:5	28
2	Lajen	10	7	0	0	27:21	21
3	Dietenheim Aufh.	8	5	3	3	22:8	18
4	Gossensaß	10	4	3	3	22:23	15
5	Percha	9	3	3	3	24:21	12
6	Feldthurns	10	3	3	3	18:19	12
7	St.Lorenzen	10	3	2	2	19:21	11
8	SSV Brixen	10	3	2	2	25:35	11
9	Plose	10	2	3	3	24:39	9
10	**Raas**	**10**	**1**	**3**	**3**	**18:21**	**6**
11	Mühlbach Vals	9	1	1	1	16:38	4

Raiffeisen
peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

News, News, News

Beim vorletzten Heimspiel der Junioren gegen Bruneck (wir berichteten) fiel kurz vor Schluss die gesamte Beleuchtung der Sportanlage aus. Das Spiel wird am 19. November um 15.00 in Natz wiederholt.

Sein **1000. Punktespiel** bestritt der ASV Natz gegen Moos in Passeier. Mit dem 3:0- Sieg wurde das Jubiläum würdig gefeiert.
Nochmals nachkontrolliert erwies sich **Sepp's Archiv** als zuverlässiges „Lexikon". Die 1000 Spiele stimmen exakt überein.

Da es die letzte Ausgabe ist, würden wir gern drei noch ausstehende Geburtstage in diesem Jahr bekannt geben:
22.11: **Hannes Mitterrutzner**
11.12: **Christian Pichler**
23.12: **Coach Alex Schraffl (im Bild)**

Fakten zu Virtus DB - Natz

Zwei Mal verlies der ASV Natz bislang in Bozen gegen Virtus DB als Gewinner den Platz: In der Saison 1992/93 mit 0:1 und in der Saison 1997/1998 mit 1:2, jeweils in der Landesliga.
Die höchste Niederlage war das 4:1 in der Spielzeit 09/10 der Landesliga.
Das Torreichste Spiel war das 3:3 in der 1. Amateurliga (1990/91) und die 4:2 Niederlage in der Saison 09/10, wo die Truppe unter Peter Binanzer zuhause unterging.

- Das letzte Spiel der Hinrunde gegen **Latzfons/Verdings** findet am **Samstag, den 26. November**, in Klausen statt!
- **Bilanz**: 4 Siege Natz, 2 Siege Latzfons, 2 Unentschieden; Torverhältnis: 17:11 für Natz

Mitteilung an die Eltern der Jugendspieler:

In der **Sportbar Laugen** liegen diverse **Trainingssachen** der Kinder bzw. Jugendlichen, die in den Kabinen zurückgeblieben sind. Die Sachen können bis **27.11.2011 bei Prader Marlene (Tel.: 328 174 0119)** abgeholt werden. Andernfalls werden die Kleidungsstücke nach dem befristetem Datum entsorgt.

Raiffeisen
peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

Hallo Jugendfreunde des ASV Natz

Die Hirundenspiele der Jugendmannschaften sind abgeschlossen und die Kinder gehen in die wohlverdiente Winterpause.
Die U 10 und die U 8- Kicker absolvieren noch einige Trainings in der neuen Vereinshalle in Natz, um sich auf das eine oder andere Hallenturnier vorzubereiten.
Ich möchte mich für die geleistete Arbeit bei allen aktiven und passiven Teilnehmern bedanken und hoffe, dass sie sich mit gleichem Elan in der Rückrunde für den ASV Natz einsetzen.
Ich wünsche allen jetzt schon eine ruhige und besinnliche Zeit, erholt euch von der anstrengenden Hinrunde, sodass ihr im Frühjahr wieder mit vollem Elan und Ehrgeiz auf dem Fußballplatz steht!

Der Jugendleiter: Alois Prader

Hallo Skibegeisterte

Der neue Sektionsleiter Wintersport **David Oberhauser** wünscht allen eine fröhliche vorweihnachtliche Zeit und schon jetzt frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2012!
Ein Termin, der für alle Skibegeisterte nicht vergessen werden sollte: das **Vereinsskirennen** findet am **15. Jänner 2012 auf dem Gitschberg (Breiteben)** statt. Näheres wird im Laufe der nächsten Wochen bekannt gegeben!

Raiffeisen
peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

Einige Eindrücke der Sportbar

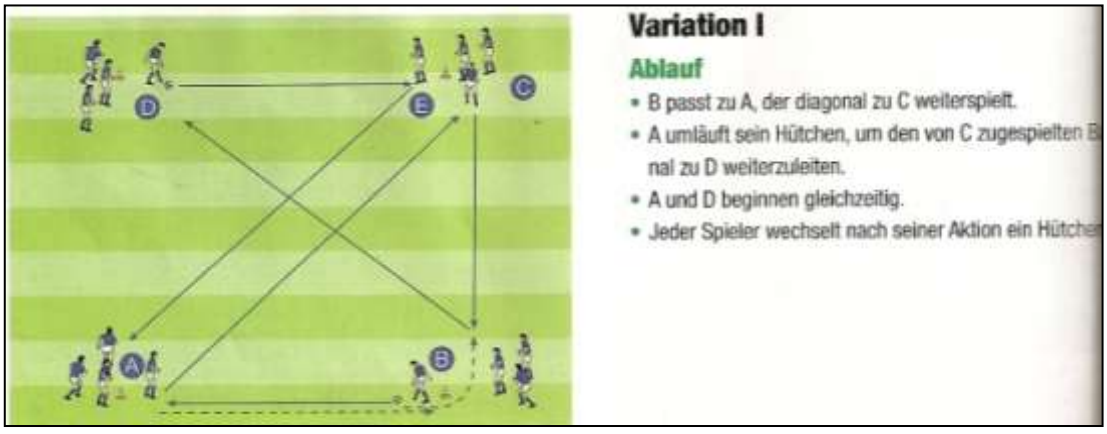
Raiffeisen

peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

Was ist denn das???

Drei Mal dürfen Sie raten, wem wohl dieses prunke Schmuckstück von einer Unterhose gehört… verziert mit Teddybären und die Farbe rosa darf natürlich auch nicht fehlen.

Etliche Jahre (oder auch Jahrzehnte) hat dieses edle Stück jedes Training (bis jetzt) durchgehalten, musste mehrmals Bekanntschaft mit der Erde machen und litt schlussendlich unter den Folgen der unbarmherzigen Arbeit seines Trägers: **Patrick Fleckinger**!



Verstehen Sie's?

Bei einer Trainingseinheit mit Alex Schraffl wurde diese Übung zum Aufwärmen gemacht. Leider verstanden die Spieler die Passkombination nicht ganz so, wie es sich der Trainer vorgestellt hat. Nach 10 Minuten musste die Übung abgebrochen werden. Selbst Alex verstand nur Bahnhof☺!

Raiffeisen
peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren

(Sollten Sponsoren vergessen worden sein, bitten wir um Nachsicht und entschuldigen uns)

1) Firma Peintner Fliesen
2) Raiffeisenkasse Eisacktal
3) Pension Auerhof
4) Pension Fürstenhof
5) Pension Zumüller
6) Brimi Milchhof
7) Pension Hairerhof
8) Hotel Birkenbrunn
9) Pension Michaeler
10) Pension Schirmerhof
11) Hotel Natznerhof
12) Alphotel Seehof
13) Hotel Oberbrunn
14) Hotel Jonathan
15) Pension Schiestlhof
16) Pension Walderhof
17) Seppi Gebhard
18) Gasthof Anich
19) Pizzeria Goldener Apfel
20) Weger Heizung
21) Gasthof Paul
22) Firma Auer Erich
23) Mair System Gmbh
24) Allianz-Pace
25) Hotel Sun KG
26) Silgoner Hubert
27) Firma Hilber Peter
28) Firma Kostner Gmbh
29) Landhotel Mühlwaldhof
30) Firma Wild Andreas
31) Oberegger Ludwig & Söhne OHG
32) OG Melix
33) Firma MP Keramik Gmbh
34) Firma Viumser Speck OHG
35) Firma Oberhofer Martin
36) Firma Pfeifer Landtechnik
37) Firma Passler & Erben KG
38) Putzer Pub
39) Firma S. Brugger & Co. OHG
40) Firma Herman Heiztechnik KG
41) Firma Alberti Ivo KG
42) Ziegelei Gasser Gmbh
43) Firma PRA Gmbh
44) Firma Gamper Günther
45) Firma Wolf Fenster Gmbh
46) Domanegg Landmaschinen
47) Lechner Paul Bauunternehmen Firma
48) Kammerer & Partner OHG
49) Firma Irsara P. & R. KG
50) Putzerhof
51) Hygan Gmbh
52) Firma Elektro Plaickner Gmbh
53) Firma Duka Gmbh
54) Firma Baumschule Putzerhof
55) Grissino
56) Firma Bega Plast GmbH
57) Firma Sedis Gmbh
58) Firma Bacher Roland
59) Firma Scheiber Gmbh
60) Firma Vaja Gmb
61) Forst
62) Gemüse Unterthiner
63) Werkstatt Radmüller
64) D'Alberto
65) Lanz
66) Tischlerei Rigger Franz
67) Mair Egon
68) Werners Baumschule

Raiffeisen

peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN